

Sanftes Waschen mit Aloe Vera



Bis zu zwei Quadratmeter unseres Körpers sind von Haut bedeckt. Auf einem einzelnen Quadratzentimeter davon finden sich über einhundert Schweißdrüsen, über 5.000 Sinneskörper, 400 Zentimeter Nervenfasern und 200 Schmerzpunkte. Lesen Sie im folgenden Artikel, wie Sie Haut und Hände richtig pflegen können.

Dr. Storz Aloe Vera Waschlotion – ideal für die Haut von Zahnärztin, Zahnarzt und zahnärztlicher Fachassistentin.

| ZMF Susanne Püttmann



Die handliche griffige Portionsierungsflasche erleichtert die Entnahme von nur der jeweils genau benötigten Portion Waschlotion.



Nicht nur während des Waschens selbst, sondern auch danach fühlen sich die Hände angenehm gepflegt an, ohne jedoch einen störenden Film aufzuweisen.

Die Zahnärztinnen und Zahnärzte und wir Zahnärztliche Fachassistentinnen, Prophylaxeassistentinnen und Fachangestellten haben mit unserer Haut ein besonderes Problem. Früher dachte man, Krankheiten gelängen erst durch das Säubern in die Haut. Ja sogar Ärzte waren bis weit in das 18. Jahrhundert hinein der Meinung, dass Wasser und Luft der Haut schaden! „Zu viel Waschen ist ungesund, da wird die Haut so dünn von!“ Dieser Spruch trägt aber auch ein kleines Körnchen Wahrheit in sich. Seife, ein chemisches Produkt der Zerlegung von Fetten, hat nämlich den Nachteil, dass sie einen Teil des natürlichen schützenden Fettfilms der Haut entfernt. Unsere Hände werden dann rissig und rau. Andererseits aber können wir uns in unserem Beruf nicht erlauben, die Hände ungewaschen zu lassen, denn die neuen Hygienevorschriften gemäß den Richtlinien des Robert Koch-Instituts wollen ja bekanntlich erreichen, dass die Übertragung von gefährlichen Infektionskrankheiten durch eine sinnvolle Hygiene vermieden wird. Das Tragen von Handschuhen bei der Untersuchung oder Behandlung von zahnärztlichen Patienten gehört deshalb zur Selbstverständlichkeit. Auch wenn wir eine sehr gute Qualität mit einer verminderten Allergiegefahr auswählen, strapazieren diese Handschuhe dennoch unsere Haut. Die Hautatmung wird verhindert und die Feuchtigkeit der oben erwähnten Schweißdrüsen auf den Händen kann nicht nach außen durchdringen. Deswegen ist die Anwendung einer besonders guten „Seife“ für uns wichtig.

Alternative Aloe Vera

Hautpflege ist für uns zahnmedizinisches Fachpersonal von großer Bedeutung. Die richtigen Präparate dazu auch. Immer noch recht wenig bekannt ist, dass auch andere Zubereitungen eine sehr gute Reinigung ohne die von Seife bekannten Nebenwirkungen erreichen. Wir verwenden in unserer Praxis seit einiger Zeit eine Waschlotion, die seifen-, alkali- und farbstofffrei ist. Und die gefällt uns gut. Neben der schonenden seifenfreien Wirkung enthält sie auch noch Aloe als Pflegebestandteil. Aloe, die Mineralstoffe, Vitamine, Aminosäuren und sekundäre Pflanzenstoffe, sogenannte Flavonoide enthält, ist in vielen Berichten als inneres und äußeres Hausmittel bekannt. Bereits Alexander der Große ließ Verletzungen seiner Soldaten erfolgreich mit dem Saft der Aloe Vera behandeln. Und sowohl Nofretete als auch Cleopatra verführten nach Anwendung einer Aloe-Paste zur Haut- und Schönheitspflege ihre Liebhaber.

Wir haben bei der Anwendung der Dr. Storz Aloe Vera Waschlotion von der Firma RIEMSER (PZN 1259817) in unserer Praxis jedenfalls feststellen können, dass sie unserer strapazierten Haut gut tut. Nebenwirkungen sind bis jetzt nicht aufgetreten. Daneben gibt es aus der Dr. Storz-Serie noch eine Menge weiterer interessanter Aloe Vera-Hautpflegeprodukte, wie zum Beispiel Aloe Vera-Gel, Hautlotion, Hautfunktionsöl sowie Tages- und Nachtcreme. Erhältlich sind die Dr. Storz-Hautpflegeprodukte in allen Apotheken. Bezugsquellen nennt Ihnen aber auch gerne die Firma RIEMSER. ||

kontakt:

RIEMSER Arzneimittel AG
An der Wiek 7
17493 Greifswald – Insel Riems
Tel.: 03 83 51/7 60
Fax: 03 83 51/3 08